

Hölty-Schüler bei Apollo 13 erfolgreich

Die Leibniz Universität Hannover hatte Schülerinnen und Schüler aufgerufen, sich über die Schule hinaus mit Mathematik, Physik, Informatik und Technik zu beschäftigen und zum 8. Mal den landesweiten Schülerwettbewerb „Apollo 13“ ausgeschrieben: ein halbes Jahr lang war monatlich eine Aufgabe im Team zu bearbeiten.

Dem Aufruf der Universität folgten Teams aus ganz Niedersachsen, darunter auch drei Teams mit Beteiligung von Schülern des Hölty-Gymnasiums. Sie stellten sich verschiedensten Aufgaben aus naturwissenschaftlichen und technischen Bereichen: In der Aufgabe 1 die vom Geodäsie und Geoinformatik gestellt wurde, ging es um Vermessungswesen und Positionsbestimmung. Aus dem Fachbereich Physik war eine Aufgabe zum Gleitflug von Papierflugzeugen mit umfangreichen praktischen Experimenten zu bearbeiten. Es folgten eine Aufgabe zum Thema Bäume aus dem Institut für Algebra, Zahlentheorie und Diskrete Mathematik, eine Aufgabe zur Planung von Rundreisen – eines der klassischen Probleme in der Informatik – gestellt vom Institut für Produktionswirtschaft. Den Abschluss bildete eine Aufgabe des Institutes für Elektrotechnik: Radiohören mit eigener Elektronik: Vom Detektor zum WLAN-Empfänger. Zu den gestellten Aufgaben gab es jeweils eine Einführung und verschiedene Teilaufgaben mit unterschiedlichem Schwierigkeitsgrad.

Inzwischen hat die Universität die Ergebnisse bekannt gegeben. Zu den erfolgreichen Teams zählen aus zwei Teams von Schülern des Hölty-Gymnasiums: eine gute Platzierung erreichten Marc Hartmann, Dirk Hartmann, Tobias Rosswog und Eike Brand. Das Team um Beratungslehrer Wolfgang Ferez zählt sogar zu den Preisträgern: Cedric Bardenhagen, Sebastian Dziallas, Kai Hennemuth, Anna Speidel und Stephan Speidel werden bei der Preisverleihung am 26. März 2009 in der Leibniz Universität Hannover Urkunden, Büchergutscheine und sogar Studienguthaben für ihre Leistungen entgegen nehmen! Allen erfolgreichen Teilnehmern herzliche Glückwünsche!

Interessierte Schülerinnen und Schüler finden unter unik.uni-hannover.de weitere Informationen rund um die Aktivitäten der Leibniz Universität.